

Staatskanzlei
Kommunikation

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote verharrte im Mai auf 2,2 Prozent

Solothurn, 6. Juni 2024 – Im Mai 2024 nahm die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 23 Personen auf 3'282 Personen zu. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 2,2 Prozent. Die zu erwartenden saisonalen Effekte werden durch die schleppende Konjunktur kompensiert.

Die Zahl der registrierten Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 5'795 Personen (Vormonat: 5'764, Vorjahresmonat: 5'001) und war damit um 31 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote verharrte bei 3,9 Prozent (Vorjahresmonat: 3,4 Prozent).

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn stieg von 3,2 auf 3,3 Prozent. Die Region zählte Ende Mai 1'765 registrierte Stellensuchende, 20 Personen mehr als im Vormonat. In der Region Grenchen blieb die Quote bei 5,6 Prozent, dies bei 738 Stellensuchenden. Die Quote im Schwarzbubenland erhöhte sich von 2,9 auf 3,0 Prozent. Dies bei zehn Stellensuchenden mehr. Mit vier Personen weniger schloss die Region Olten den Monat Mai ab. Die Quote verharrte bei 4,5 Prozent und es hatte 2'470 Stellensuchende. In der Region Thal stagnierte die Quote bei 3,5 Prozent. Hier sind weiterhin 282 Personen bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren RAV zur Stellensuche angemeldet.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'252 (Vormonat 3'210) Männer als stellensuchend registriert, 42 mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 2'698 Männer. 2'543 Frauen (Vormonat 2'554) waren im Mai 2024 auf Stellensuche, dies entspricht einer Abnahme von elf Personen. Im Vorjahresmonat waren es 2'303 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 43,9 Prozent (Vorjahresmonat 46,1 Prozent).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizerinnen und Schweizern erhöhte sich im Berichtsmonat um 28 auf 2'630 Personen. Im Vorjahresmonat waren es noch 2'350 Stellensuchende. Ende Mai waren mit 3'165 Ausländerinnen und Ausländern (Vorjahresmonat 2'651) drei Personen mehr als im Vormonat als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil lag bei 54,6 Prozent (Vorjahresmonat 53,0 Prozent).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden nahm um 16 Personen auf 148 Personen ab, womit die Quote von 3,1 auf 2,8 Prozent sank. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen nahm die Zahl der Stellensuchenden um sechs Personen auf 437 Personen zu. Die Quote stieg von 3,8 auf 3,9 Prozent. Die Quote der 25- bis 29-Jährigen erhöhte sich von 4,2 auf 4,3 Prozent. Die Zahl der Stellensuchenden nahm um fünf Personen auf 653 Personen zu. Jene der 30- bis 39-Jährigen verharrte bei 4,5 Prozent. Dies bei einem Stellensuchenden weniger. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-Jährigen stieg von 3,8 auf 3,9 Prozent. Die Zahl der Stellensuchenden stand Ende Monat bei 1'212 Stellensuchenden. In der Gruppe der 50- bis 59-Jährigen sank die Quote von 3,3 auf 3,2 Prozent. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um 17 Personen ab. In der Gruppe der über 60-Jährigen gab es eine Zunahme von 30 Personen. Die Zahl stand bei 672 Stellensuchenden (Vorjahresmonat 638). Die Quote nahm von 4,2 auf 4,4 Prozent zu.

Aussteuerungen

Im Monat März 2024 verloren 74 Personen (Vormonat 53 Personen) ihr Recht auf

Taggelder oder erlosch der Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist. Im Vorjahresmonat wurden 94 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Im Mai gab es 803 Zugänge und 781 Abgänge. Rund 63 Prozent der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 1'647 offene Stellen gemeldet. Davon unterlagen 1'004 Meldungen der Stellenmeldepflicht.

Im Monatsmonat waren 1'125 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'102) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden stand bei 19,4 Prozent.

Kurzarbeit

Für den Monat März 2024 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 7'230 Ausfallstunden für 105 betroffene Arbeitnehmende in sechs Betrieben ab. Im Mai 2024 haben sich 16 Betriebe für Kurzarbeit vorangemeldet oder wollten die bestehende Bewilligung verlängern. Im Vormonat gab es elf Anmeldungen. Betroffen könnten 233 Arbeitsplätze sein.

Weitere Auskünfte

Remo Frei, Leiter Amt für Wirtschaft und Arbeit, 032 627 95 55

Weitere Informationen

so.ch/arbeitsmarkt

Hinweis:

Die Arbeitslosenzahlen werden im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen der Jahre 2018 bis 2020 verrechnet. Die Erwerbspersonenzahlen werden dabei vom Bundesamt für Statistik (BFS) aus den Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung erhoben und bereitgestellt.